



## Protokoll der Gemeindeversammlung Domleschg

2016/03

**Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 1. Dezember 2016,**  
um 20.00 Uhr im Gemeindesaal in Rodels

Präsident:	██████████
Stimmberechtigte:	49
ohne Stimmrecht:	-
Protokoll:	██████████
Gäste:	-

### Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. September 2016
4. Budget 2017
5. Festsetzung Steuerfuss 2017
6. Varia

### Traktandum 1: **Begrüssung**

Der Präsident begrüsst die Teilnehmenden zur dritten Gemeindeversammlung im laufenden Jahr. Die Versammlung wird erstmals im technisch optimal eingerichteten Gemeindesaal Rodels durchgeführt. Der Präsident ist dankbar, dass sich trotz nicht sehr attraktiven Traktanden einige Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Saal eingefunden haben.

Die Versammlung wurde gemäss Art. 13 des Abstimmungs- und Wahlgesetzes rechtzeitig einberufen und ist somit beschlussfähig. Die Traktandenliste wurde in den Pöschli-Ausgaben vom 17.11., 24.11. und 01.12.2016 publiziert. Die Botschaft erreichte alle Haushaltungen am 18.11.2016. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen gemacht, somit gilt diese stillschweigend als genehmigt.

### Traktandum 2: **Wahl der Stimmenzählenden**

**Als Stimmenzählende werden vorgeschlagen und gewählt:**

██████████  
██████████

**Traktandum 3: Protokoll der Gemeindeversammlung vom 01.09.2016**

Gemäss Art. 28 der Gemeindeverfassung wird das Protokoll einer Gemeindeversammlung spätestens einen Monat nach der Versammlung während 30 Tagen zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten in der Gemeindeganzlei aufgelegt und auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet. Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich an den Gemeindevorstand einzureichen. Diese werden dann an der nächsten Gemeindeversammlung behandelt. Gehen keine Einsprachen ein, wird das Protokoll als genehmigt erklärt.

Das Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 01.09.2016 wurde vom 20.09. bis 19.10.2016 öffentlich aufgelegt.

**Feststellung:**

**Es sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.**

**Traktandum 4: Budget 2017**

Das Budget 2017 muss gemäss Finanzhaushaltsgesetz bis am 31.12.2016 der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden. Das Budget wurde in gekürzter Form mit der Botschaft an alle Haushaltungen zugestellt. Die detaillierte Fassung konnte auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

**a) Erfolgsrechnung**

Der Voranschlag 2017 weist einen Aufwand von Fr. 10'794'100 und einen Ertrag von Fr. 10'993'800 auf und schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 199'700 ab.

Der Präsident vergleicht das Budget 2017 anhand von Diagrammen mit der Rechnung 2015 bzw. mit dem Budget 2016. Der Vergleich mit der Rechnung 2015 ist jedoch wenig aussagekräftig, da die Rechnung infolge der Fusion von hohen ausserordentlichen Abschreibungen geprägt war. Auch der Vergleich mit dem Budget 2016 macht wenig Sinn, da dieses Budget noch ohne Vorliegen eines Rechnungsabschlusses der fusionierten Gemeinde erstellt werden musste.

Der Präsident orientiert die Versammlung über den vom Kanton zugesicherten Finanzausgleich 2017 in der Höhe von Fr. 1'429'867. Zusätzlich wird das Guthaben von Fr. 79'674 aus dem falsch berechneten Finanzausgleich 2016 vergütet (der Präsident hat an der Versammlung vom 07.04.2016 darüber informiert). Die Gemeinde erhält damit im 2017 einen Betrag von insgesamt Fr. 1'509'541. Der Präsident erklärt die Berechnungssysteme des Ressourcenausgleichs und des Gebirgslastenausgleichs und zeigt auf, wo die Beiträge in der Erfolgsrechnung verbucht werden. Die Erfolgsrechnung wird nach Funktionen präsentiert, einzelne wesentliche Positionen werden erläutert. Im Bereich Bildung tragen die höheren Beiträge des Kantons im Gebirgs- und Schullastenausgleich und nicht zuletzt auch die Schulgelder mit den Kantonsbeiträgen der Gemeinde Rothenbrunnen von rund Fr. 370'000 zu einer Senkung der Bildungskosten bei.

**b) Investitionsrechnung**

In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von Fr. 2'504'000 und Einnahmen von Fr. 953'000 vorgesehen. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 1'551'000. Wie bereits bei der Budgetberatung 2016 erwähnt, sind im laufenden wie auch in den kommenden Jahren zahlreiche Investitionen in die Infrastruktur nötig.

■■■■■ erläutert die einzelnen Investitionsprojekte ausführlich. Es handelt sich teils um bereits laufende Projekte, die erst im 2017 oder später abgeschlossen werden, Investitionen, die

beschlossen sind und im 2017 ausgeführt werden und Investitionsprojekte, die der Vorstand im 2017 grundsätzlich angehen möchte, aber noch nicht beschlossen sind.

- Die verschiedenen Strassenbauprojekte beanspruchen mit Fr. 1.46 Mio. den grössten Anteil an den Investitionsausgaben. Es handelt sich dabei um Bruttokosten. Im Strassenbau sind auf der Einnahmenseite Kantonsbeiträge an die Gehwege und Grundeigentümerbeiträge zu erwarten.
- Der Vorstand hat den Grundsatzentscheid gefällt, die Strassenbeleuchtung innerhalb von zwei Jahren auf die neue LED-Technologie umzurüsten. Mit LED kann eine Stromersparung von bis zu 65% erzielt werden, was bei den heutigen Energiekosten von jährlich rund Fr. 21'000 doch ins Gewicht fällt. Der Vorstand hat für die Erneuerung der Strassenbeleuchtung im 2017 einen Betrag von Fr. 100'000 eingesetzt.
- Im Rahmen der Sanierung der Kantonsstrasse Paspels innerorts mit Erstellung von Gehwegen wird ein Verkehrskonzept mit einer Lösung für die Postautohaltestelle mit öffentlichem WC ausgearbeitet.
- Im Bereich der Regiebetriebe sind verschiedene Investitionen vorgesehen. Mit der Sanierung der Kantonsstrasse Pratval innerorts müssen gleichzeitig die Werkleitungen im Strassenkörper erneuert werden. Den Baukredit von geschätzten je rund Fr. 200'000 für Wasser und Abwasser wird die Gemeindeversammlung im nächsten Jahr noch genehmigen müssen.
- In diesem Herbst wurde die Wasserfassung "Aua Freda" unterhalb des Fulbergs erneuert. Die Quelle versorgt die Fraktionen Trans und Tomils mit qualitativ hervorragendem Trinkwasser. Die aus den 60er Jahren stammende, zu klein dimensionierte Transportleitung von der Wasserfassung bis zum Anschlusspunkt des Versorgungsnetzes von rund 1.2 km Länge muss im 2017 ersetzt werden. Dafür hat der Vorstand einen Kredit von Fr. 97'000 bewilligt.
- Für die Qualitätssicherung der Wasserversorgung ist ein Betrag von Fr. 50'000 vorgesehen.
- Im Bereich Abfall muss die Fraktion Almens mit Moloks ausgerüstet werden. In Pratval müssen zwei Moloks umplatziert und durch grössere Behälter ersetzt werden. Dafür sind Kosten von Fr. 70'000 vorgesehen.
- Gemeinde-GIS: Die vorhandenen Leitungskatasterdaten der ehemaligen Gemeinden mussten in einem ersten Schritt von den verschiedenen Datenträgern auf eine einheitliche Datenstruktur migriert werden. In einer zweiten Phase werden die unvollständigen Daten aufgenommen, erfasst und der Leitungskataster auf ein digitales System überführt. Wenn die Daten vollständig und exakt vermessen sind, ist der digitale Leitungskataster ein überaus nützliches Arbeitsinstrument. Der Leitungskataster kann u.a. auch von den Einwohnenden im Internet eingesehen werden. Dafür hat der Gemeindevorstand einen Kredit von Fr. 160'000 gesprochen.
- Der Schallerweg muss entlang eines exponierten Abschnitts mit einem vom Amt für Wald und Naturgefahren subventionierten Sammelprojekt gesichert werden.
- Im Bereich Tourismus sind Ausgaben von Fr. 52'000 für die Umsetzung des von der ehemaligen Gemeinde Tomils beschlossenen NRP-Projekts zur Förderung des Tourismus in Feldis vorgesehen. Die touristischen Projekte werden nur dann realisiert, wenn sich der Kanton und weitere Institutionen mit namhaften Beiträgen an den Kosten beteiligen werden.

#### **Diskussion:**

Die Diskussion wird nicht verlangt.

#### **Antrag:**

Der Gemeindevorstand beantragt, den Voranschlag 2017, bestehend aus der Erfolgs- und der Investitionsrechnung, zu genehmigen.

**Abstimmung:**

**Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2017 einstimmig.**

**Traktandum 5: Festsetzung Steuerfuss 2017**

Gemäss Steuergesetz Art. 3 Abs. 2 muss der Steuerfuss für das Folgejahr durch die Gemeindeversammlung bis Ende November festgelegt werden.

**Antrag:**

Der Gemeindevorstand beantragt, den Steuerfuss für die Gemeindesteuer 2017 unverändert bei 110% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

**Diskussion:**

Die Diskussion wird nicht verlangt.

**Abstimmung:**

**Die Gemeindeversammlung stimmt dem Steuerfuss 2017 von 110% der einfachen Kantonssteuer einstimmig zu.**

**Traktandum 6: Varia**

**Fraktionsbesuche 2017**

Im laufenden Jahr haben die Besuche der vier Fraktionen Pratval, Feldis, Trans und Almens stattgefunden. Im kommenden Jahr werden die verbleibenden Fraktionsbesuche in Rodels, Paspels, Scheid und Tomils organisiert.

**Domleschger Tag**

Der 3. Domleschger Tag findet am Sonntag, 8. Januar 2017 wiederum auf der Alp Raguta statt. Die Gemeinde und die IG Raguta offerieren zum Jahresanfang allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Domleschg einen Apéro. Die Einladung mit den genauen Angaben folgt.

**Umfragen:**

■■■■■ findet die Fraktionsbesuche zwar eine gute Sache, leider ist es ihm und auch anderen Arbeitenden aus zeitlichen Gründen kaum möglich, sich bereits um 17.30 Uhr beim Treffpunkt einzufinden. Er würde es begrüßen, wenn der Vorstand den Beginn später ansetzen oder die Begehungen allenfalls auch am Samstag durchführen würde.

Es ist immer schwierig, einen für alle passenden Termin zu finden. ■■■■■ nimmt die Anregung entgegen und wird eine zeitliche Anpassung prüfen.

█ weist auf einige ungenügend beleuchtete Strassenabschnitte in Rodels hin und wünscht eine möglichst rasche Umsetzung des vorgestellten Projekts zur Erneuerung der Strassenbeleuchtung.

█ findet es schade, dass man in der Gemeinde stillgelegte Dorfbrunnen antrifft, wie beispielsweise den Brunnen im Quartier Vitg in Paspels, der zudem an einem Wanderweg steht.

Nach Aussage des Brunnenmeisters █ ist der Brunnen mit den Abflussleitungen defekt.

█ weist in diesem Zusammenhang auf den undichten Brunnen bei der Kirche Paspels hin. Das auslaufende Wasser gefriere auf der Strasse und bilde eine Gefahr für Fussgänger.

█ hat die vereiste Stelle heute ebenfalls entdeckt und wird der Sache nachgehen.

Der Präsident dankt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger für die Teilnahme und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

---

Schluss der Gemeindeversammlung: 20.40 Uhr

Der Gemeindepräsident

█

Der Protokollführer

█